

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/572 *3 MB b* Erschienen am 9. Februar 1960

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes (ohne Saarland und Berlin)
in der Zeit vom 22. bis zum 29. Januar 1960

Die Verbraucherpreise der 15 Nahrungsmittel, deren Entwicklung wöchentlich in den Landeshauptstädten beobachtet wird, blieben im Berichtszeitraum vom 22. bis zum 29. Januar 1960 in 76 vH aller Meldungen unverändert; in 6 vH der Fälle ergaben sich höhere, in 18 vH niedrigere Preise.

Bei den Waren, bei denen Preisänderungen eingetreten sind, war die Preisentwicklung - mit Ausnahme bei Eiern - gegenläufig. So wurden die zwei erfaßten Rindfleischsorten in einer norddeutschen Stadt um 0,6 bzw. 0,3 vH und in einer süddeutschen Stadt um 1,1 bzw. 0,2 vH billiger, in einer anderen süddeutschen Stadt um jeweils 1,4 vH teurer. Die Preise für Schweinekotelett gaben in je einer nord- und süddeutschen Stadt um 0,3 bzw. 1,4 vH nach, während sie in zwei norddeutschen Städten um 0,6 bzw. 0,8 vH anzogen. Bei Schweinebauchfleisch zeigten sich in zwei norddeutschen Städten sowie einer süddeutschen Stadt um 2,0 bis 3,1 vH niedrigere und in einer süddeutschen Stadt um 0,2 vH höhere Preise. Butter verbilligte sich in sechs Städten um 0,6 bis 2,9 vH und verteuerte sich in zwei süddeutschen Städten um 0,4 bzw. 0,9 vH. Bei Schweineschmalz stand dem Preisabschlag in einer norddeutschen Stadt um 6,7 vH der Preisanstieg um 1,9 vH in einer zweiten norddeutschen Stadt gegenüber. Die Eierpreise gingen in acht Städten um 4,8 bis 16,7 vH zurück.

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten (ohne Saarbrücken und Berlin)

W a r e	Stand						Veränderung ²⁾ 29.1.1960 gegenüber dem 22.1.1960
	Jan. ¹⁾ 1959	18.12.	8.1.	15.1.	22.1.	29.1.	
	1959	1960					
		15. Juni 1950 = 100					vH
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ³⁾	172,6 163,8	172,6 163,9	172,6 163,9	172,6 163,9	172,6 163,9	172,6 163,9	- -
Weizenmehl, Type 550	156,9	156,6	156,6	156,6	156,6	156,6	-
Weizengrieß	170,3	173,5	174,2	174,4	174,4	174,4	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,3	124,6	125,3	125,3	125,3	125,3	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	145,2	145,8	146,0	146,0	146,1	146,1	- 0,0
Rindfleisch, Schmorfleisch.	162,8	167,3	168,2	167,9	168,2	168,3	+ 0,1
Schweinefleisch, Kotelett..	159,8	164,3	162,6	162,5	162,3	162,2	- 0,0
Schweinefleisch, Bauch	123,1	123,4	123,3	123,1	124,2	123,3	- 0,8
Deutsche Markenbutter	131,1	129,0	127,1	126,3	126,1	125,2	- 0,7
Schweineschmalz, inländ. ..	87,2	83,8	84,1	83,8	83,5	83,0	- 0,7
Speiseöl	83,8	82,5	82,3	82,0	81,8	81,8	-
Margarine, Spitzensorte ...	83,7	89,8	89,8	90,2	90,2	90,2	-
Eier	102,8	116,2	99,0	98,4	96,9	89,6	- 7,5

1) Durchschnitt von fünf Stichtagen.- 2) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 3) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); dieses Brot war als "Konsumbrot" von der Brotpreiserhöhung zwischen Juni und August 1950 ausgenommen.